



Workshop

„Social-Media-Strategien für NGOs“

Eine Social-Media-Strategie entwickeln und in der Organisation zur Anwendung bringen

Donnerstag, 18 Oktober 2018, bis Freitag, 19. Oktober 2018

Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastraße 28, 10785 Berlin, Raum 6.09

Social-Media-Netzwerke ermöglichen es, auf vielfältige Weise mit Interessierten und Unterstützern zu kommunizieren. Dies macht den Einsatz von Facebook, Twitter und Co. auch für gemeinnützige Organisationen interessant. Aber in der Flut an Beiträgen, *Likes* und *Shares* ist es leicht, den Überblick zu verlieren. Deshalb sollte auch ein Social-Media-Auftritt gut geplant sein und in die Gesamtstrategie einer Organisation passen.

In diesem zweitägigen Workshop lernen Sie die Grundlagen von Social Media für die Arbeit in gemeinnützigen Organisationen kennen. Dabei wird ein Fokus auf die Entwicklung einer schlüssigen Strategie für soziale Medien gelegt. Nur wenn klar ist, was eine Organisation im Social Web erreichen möchte, ist es möglich, erfolgreich zu agieren.

**Sagwas.net ist vor allem auch eine Aufforderung an euch:
Debattiert mit, sagt was!**

Referent: Jona Hölderle, Pluralog

Donnerstag, 18. Oktober

EINFÜHRUNG

- bis 10:00 Anreise der Teilnehmer_innen
- 10:00-10:30 Anmeldung und Registrierung der Teilnehmer_innen
kleiner Imbiss im Raum 6.09
- 10:30 **Begrüßung und Vorstellungsrunde**
- 10:40 Block 1:
Einführung Social Media
- Überblick über die verschiedenen Netzwerke
 - das Soziale der sozialen Medien
 - die Zukunft sozialer Medien
- 12:15 Pause
Gemeinsames Mittagessen in der Kantine
- 13:00 Fortsetzung Block 1
- 14:00 Block 2:
Moderation und Community Management bei schwacher Brise und im großen Shitstorm
- Engagement online fördern
 - Diskussion geordnet führen
 - Shitstorms und der Umgang mit ihnen
 - gemeinsam moderieren
- 16:30 Ende des ersten Tages

Freitag, 19. Oktober

STRATEGIEENTWICKLUNG

- 09:30 Block 3:
Entwicklung der eigenen Social-Media-Strategie
- Ziele & Zielgruppen
 - die richtigen Inhalte und Kanäle
 - Vorbereitet sein: Was tun, wenn's brennt?
- 11:00 Pause

11:15	Fortsetzung Block 3
12:30	Pause Gemeinsames Mittagessen in der Kantine

WIE WEITER?

13:30	Block 4: Einführung von Social Media in die Organisation <ul style="list-style-type: none"> • Die nächsten Schritte nach dem Workshop • Institutional Readiness
14:30	Learnings & Feedbacks
15:00	Ende des zweiten Tages Abreise der Teilnehmer_innen

Referent

Jona Hölderle, 1983, hat Verwaltungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Nonprofit-Management studiert. Während seines Studiums hat er die erste deutsche Creative-Commons-Plattform Jugendfotos.de aufgebaut. Nach seinem Studium hat er beim NABU-Bundesverband gearbeitet und die Einführung sozialer Medien begleitet. Seit 2010 ist Hölderle mit der Agentur Pluralog selbstständig und schult gemeinnützige Organisationen im Online-Marketing. Hier beschäftigt er sich mit der „Institutional Readiness“ von deutschen Nonprofit-Organisationen für eine offene Kommunikation in sozialen Medien.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **75,00 €** (ermäßigt **50,00 €**, für Studierende, Schüler_innen, Geflüchtete und Empfänger_innen von ALG I und II bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises) und ist im Voraus zu entrichten. Der Teilnahmebetrag gliedert sich in 50% für pädagogische Leistungen, die umsatzsteuerfrei sind, und 50% für wirtschaftliche Leistungen, die die Friedrich-Ebert-Stiftung mit den jeweils gültigen USt-Sätzen zu versteuern hat.

Bitte beachten Sie, dass die beiden Tage des Trainings aufeinander aufbauen. Daher ist es nicht möglich, nur Teile des Seminars zu besuchen!

Kontaktdaten

Organisation:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Annika Jänchen

sagwas im Forum Berlin
Hiroshimastr. 17
10785 Berlin
Tel.: 030/26935-7328
Fax: 030/26935-9242
Email: forum.aj@fes.de

Verkehrsverbindung:

Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz
Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße
Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 oder X9
bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 200 oder 100
Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur
Verfügung.

Hinweis:

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur
barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
haben.



Gefördert durch

